

Siedlervers eins-Zei tung

Siedlervers ein Breitenfurt - Ausgabe September 2025



Inhalt:

Bericht des Obmanns Uwe Ikinge r	Seite 2
Einladung zur Jahreshauptversammlung 2025	Seite 3
Bericht vom Siedlervers einsausflug 2025	Seite 4
Wildobsttag 2025	Seite 8
Veranstaltungen in 2025 / Planung 2026	Seite 9
Smart Home	Seite 10
Sabines Kräuterecke	Seite 11

Bericht des Obmanns

Ich hoffe, ihr habt die Sommer- und Ferienzeit gut verbracht und vor allem euch auch gut erholt. Im Garten fallen so langsam die Herbstarbeiten an, und man kann schon die Planung der Pflanzungen für kommendes Jahr starten.

Unsere Siedler-Ausflug war eine tolle Veranstaltung und alle Teilnehmer hatten sichtlich Ihren Spaß - trotz durchwachsenem Wetter und einem Hoppala zum Start. In dieser Zeitung seht ihr den Bericht dazu.

Die Sprengelversammlung Breitenfurt der Raiffeisenbank Wienerwald hatte uns ja einen Zuschuss aus der Genossenschaftsdividende für eine Aktivität für die Allgemeinheit der Bevölkerung in Aussicht gestellt. Daher waren wir an den Kindergarten am Kardinal-Piffl-Platz herangetreten und diese wünschten sich für ihre Schildkröte ein Außengehege. Wir haben dieses geplant und kalkuliert gehabt und auch die Raiffeisenbank war bereit dieses zu unterstützen. Allerdings mussten wir natürlich auch die Gemeindeführung befragen, da dies ja Gemeindegrund ist. Wegen der geforderten Auflagen hat sich der Kindergarten entschlossen, die Schildkröte wieder abzugeben. Leider ist somit dieses Projekt gestorben, und wir müssen überlegen, was wir sonst auf die Beine stellen können - ohne dass die Gemeinde Einspruch erheben kann. Wir sind zuversichtlich, dass uns etwas einfallen wird.

In dieser Ausgabe seht ihr die Einladung zu unserem Wildobsttag, der analog zum Wildkräutertag zusammen mit der Gesunden Gemeinde und der Dorfgemeinschaft stattfindet. Ebenso ist die Einladung zur Mitgliederversammlung enthalten, deren Tagesordnung ihr auch hier seht.

Kommen wir zu den zukünftigen Veranstaltungen im kommenden Jahr, welche wir aktuell planen. Fast schon in Form gebracht ist eine Veranstaltung über Neophyten. Diese gebietsfremden Pflanzen können harmlos sein, aber manche, sogenannte invasive Neophyten, können die heimische Biodiversität beeinträchtigen, Ökosysteme stören und gesundheitliche Probleme verursachen. Dazu haben wir Vortragende von verschiedenen Organisationen eingeladen. Es wird sicher eine sehr informative Veranstaltung werden.

Auch planen wir weitere Veranstaltungen, die wir zum Teil das erste Mal ausrichten. Wir hoffen, dass ihr großes Interesse zeigt und unsere Bemühungen nicht umsonst sind.

Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe unserer Zeitung und hoffe, euch alle gesund und munter bei unseren Veranstaltungen zu sehen.

Mit lieben Siedlergrüßen,

Euer Obmann Uwe

Einladung zur Mitgliederversammlung 2025

Hiermit laden wir euch recht herzlich zu unserer Mitgliederversammlung 2025 ein.

Diese findet im 77. Jahr des Bestehens unseres Siedlervereins statt.

Wann? **Samstag, den 08.11.2025 um 14:00 Uhr**

Wo? **Gasthaus Kühmayer**, Stelzerbergstraße 34,
2384 Breitenfurt-West

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung der Anwesenden
2. Totengedenken
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht des Obmanns
5. Grußworte der Ehrengäste
*** Kurze Pause von ca. 10 Minuten ***
6. Kurzvortrag von Bezirksdirektor Mag. Michael Velharticky von der Wiener Städtischen über die im Mitgliedsbeitrag enthaltenen Versicherungen „Haus- und Grundhaftpflicht“ sowie „Eigenheim-Rechtsschutz“
7. Vortrag von Petra Hirner von „Natur im Garten“ über das Thema „Nützlinge – Fleißige Helfer im Garten“
8. Ehrung der langjährigen Mitglieder
9. Allfälliges

Anschließend lädt der Siedlerverein zu einem kleinen Imbiss ein.

Ebenso ist es möglich an diesem Nachmittag vor oder nach der Versammlung oder in der Pause den Mitgliederbeitrag für 2026 bei unseren Kassiererinnen zu bezahlen. Dieser wird für 2026 weiterhin 25 Euro plus Spende bleiben. Bitte macht von dieser Möglichkeit Gebrauch.

Aufgrund des beschränkten Platzangebots bitten wir um Anmeldung zu dieser Veranstaltung. Anmeldungen werden ab sofort vom Obmann entgegen genommen:

Am besten per Mail: uwe.ikinger@chello.at

Optional eine WhatsApp-Nachricht oder SMS an 0650 / 89 44 888

Auf euer Kommen freut sich der Vorstand des Siedlervereins.

Siedlervereinsausflug am 17. Mai 2025

„Mit Wetter, Witz und wunderbaren Erlebnissen“

Was wäre ein echter Vereinsausflug ohne ein kleines Abenteuer gleich zu Beginn? Genau das dachten sich wohl viele der rund 50 gut gelaunten Teilnehmerinnen und Teilnehmer des heurigen Siedlervereinsausflugs am 17. Mai 2025 – als es bei der Abfahrt zunächst hieß: „Wir warten noch auf den Busfahrer ...“

Verschlafen? Kein Problem – Chef übernimmt!

Ja, Sie haben richtig gelesen: Unser Busfahrer hatte schlichtweg verschlafen. Doch bevor jemand Panik schob oder zum Wanderausflug aufbrechen wollte, kam die Rettung um die Ecke – im wahrsten Sinne des Wortes. Der Chef des Busunternehmens sprang höchstpersönlich ein und fuhr mit einem Lächeln (und vermutlich einem doppelten Espresso) mit uns los. Ein Start, der gleich für gute Laune sorgte.



Zwischen Sonnenbrille und Regenschirm

Auch das Wetter wollte heuer nicht langweilig sein. Es zeigte alles, was es im Repertoire hatte: Sonnenschein, Regenschauer, kurzzeitig gar ein Regenbogen und wieder Sonne. Aber echte Siedlerinnen und Siedler lassen sich davon nicht aus dem Konzept bringen – Regenschirm wieder zu und Sonnenbrille aufgesetzt, weiter geht's! Die Stimmung war trotzdem (oder gerade deshalb?) durchgehend heiter.

Adlerwarte Kreuzenstein – Flügel, Federn, Faszination

Erster Programmpunkt war die beeindruckende Adlerwarte bei der geschichtsträchtigen Burg Kreuzenstein – ein perfekter Ort, um mit einem Hauch Mittelalter in den Tag zu starten. Bereits beim Eintreffen erwartete uns ein eindrucksvolles Panorama, das allein schon einen Foto-Stopp wert war. Bevor die eigentliche Vorführung begann, hatten wir Gelegenheit, die imposanten Greifvögel in ihren Volieren aus nächster Nähe zu bestaunen. Dort thronte der Seeadler mit ernster Miene, der Falke blickte neugierig von seinem Ast – und der Uhu wirkte mit seiner wilden Frisur wie gerade aus dem Bett gefallen.





Doch dann hieß es: „*Bitte nehmen Sie Platz, die Flugschau beginnt!*“ Und was dann folgte, war tatsächlich ein Spektakel der besonderen Art. Adler, Falken und Bussarde zogen in präzisen Formationen ihre Bahnen am Himmel, stürzten mit rasanter Geschwindigkeit im Sturzflug herab und holten sich zielsicher ihre Belohnungen vom Falkner. Immer wieder flogen die Vögel so knapp über die Köpfe des Publikums, dass so mancher kurz beeindruckt den Atem anhielt.

Besonders eindrucksvoll war nicht nur die Flugkunst der Tiere, sondern auch das große Fachwissen und die Leidenschaft, mit der das Team der Adlerwarte über ihre gefiederten Schützlinge berichtete. Man merkte: Hier stehen Respekt und artgerechte Haltung im Mittelpunkt.



Alles in allem war der Besuch der Adlerwarte ein echter Höhepunkt des Tages – ein Erlebnis, das Natur, Wissen und Nervenkitzel auf unterhaltsame Weise verband.

Stärkung in der Burgtaverne

Nach so vielen tollen Eindrücken flatternder Federn war es Zeit für eine stärkende Mahlzeit – und wo könnte das besser geschehen als in der urigen Burgtaverne direkt unterhalb der Burgmauern? Leider hinkte die Abwicklung ein wenig dem Tempo der Adler hinterher: Die Organisation war... sagen wir mal... *entschleunigt*. Wer also gehofft hatte, im Stil eines Burgknappen zackig bedient zu werden, musste sich auf eine kulinarische Geduldsprobe einstellen.

Aber echte Siedler nehmen's mit Humor: Während die einen die Verzögerung für unterhaltsame Gespräche nutzten, entwickelten andere spontan ein kleines Ratespiel: „*Wer bekommt sein Essen als Nächstes?*“ – ein Wettkampf, bei dem nicht immer der mit dem größten Hunger gewann.

Am Ende wurden alle satt – und das Essen selbst war den kleinen organisatorischen Rucklern durchaus würdig.

Fossilienwelt Stetten – Austern, Haie und Hundebären

Nach dem Essen begaben wir uns auf eine Zeitreise – 17 Millionen Jahre zurück, in die tropische Unterwasserwelt von Stetten bei Korneuburg. Heute befindet sich dort die beeindruckende Fossilienwelt, in der über 650 Tier- und Pflanzenarten aus dem Urmeer ausgestellt sind.



SCHLOSSERBUB

+43 2239 32800
info@schlosserbub.com

Pooldecks
Geländer
Carports/Vordächer
Stiegen
Tür/Tor/Zaun
Sonderkonstruktionen
Reparaturen/Instandsetzung



1A Tischler

Ihr 1A Tischler

- Möbel nach Maß
- Fensteranierungen
- Küchenliftings
- Holzterrassen
- Kleinreparaturen

+43 2238 20 901
anfragen@1atischler.at

www.1atischler.at
www.holzboutique.at
www.tischlerdienst.at

Der Höhepunkt: das weltgrößte, fossile Austernriff mit sage und schreibe 15.000 freigelegten Riesenaustern! Bei einer spannenden Führung inklusive Multimedia-Präsentation erfuhren wir mehr über Haie, Seekühe, Krokodile – und sogar die ausgestorbenen Hundebären (ja, die hießen wirklich so!). Die Fossilienwelt bewies sich dabei nicht nur als informativ, sondern auch als sehr familienfreundlich – für Groß und Klein ein echtes Highlight.



Gemütlicher Ausklang beim Heurigen Glatt

Zum Abschluss des Tages kehrten wir beim Heurigen Glatt in Leobendorf ein. Dort wartete eine liebevoll angerichtete Brettljause oder eine vegetarische Käseplatte mit hausgemachten Aufstrichen auf uns – eine Einladung des Vereins. Bei guter Stimmung, einem Glaserl Wein und angeregten Gesprächen ließ es sich wunderbar entspannen. Einige deckten sich sogar noch im Ab-Hof-Verkauf mit flüssigen Andenken ein.



Fazit: Abenteuer, Anekdoten und Auszeit vom Alltag

Was bleibt von diesem Tag? Viele schöne Eindrücke, ein bisschen Urzeit, ein paar Regentropfen – und vor allem viel gemeinsames Lachen. Trotz wetterlicher Kapriolen und einem verschlafenen Start war der Vereinsausflug ein voller Erfolg. Ein großes Dankeschön an alle, die organisiert, mitgedacht und mitgemacht haben. Und wer diesmal nicht dabei war: keine Sorge – der nächste Ausflug kommt bestimmt. Und dann hoffentlich mit ausgeschlafenem Fahrer (oder gern auch wieder mit dem Chef).



Melanie Noormann



Dorfgemeinschaften

WIENERWALD



GESUNDES
BREITENFURT



Siedlerverein Breitenfurt
Dorfgemeinschaften Wienerwald
Gesundes Breitenfurt
laden ein zum

Wildobst-Tag

Sa., 27. September 2025

»Natur im Garten«-Schaugarten
der DG Wienerwald in Breitenfurt

Georg-Sigl-Straße 9, 2384 Breitenfurt

- | | |
|-------|---|
| 10:00 | Beginn und Begrüßung |
| 10:30 | Film über Wildobst (Blüte, Frucht uvm.)
mit Franz Gemeiner, SV Breitenfurt |
| 11:30 | Herstellung von Sirup, Marmelade
und Fruchtaufstrich aus Wildobst
Fachvortrag und Praxisteil mit
Sabine Zimmer, Dipl. Kräuterpädagogin |
| 12:30 | Verarbeitung von immunstärkenden
Früchten zu Pastillen und Säften
Fachvortrag und Praxisteil mit
DI Anna Lopaur, TEH-Praktikerin |
| 13:30 | Gemütliches Beisammensein
Essen & Trinken, Diskussionen und
Fragen an die Vortragenden |

Teilnahmegebühr: Freie Spende! Wir freuen uns auf euer Kommen!

Veranstaltungen 2025

Stammtisch

Samstag, 20.09.2025 / 10 - 12 Uhr / Bäckerei Szihn
Fragen, Wünsche, Anregungen an den Vorstand bzw. Möglichkeit zur Bezahlung des Mitgliedsbeitrags für 2026 bzw. Anmeldung zur Mitgliederversammlung / keine Anmeldung erforderlich

Wildobst-Tag

Samstag, 27.09.2025 / 10 - 15 Uhr / Gelände der Dorfgemeinschaft

Programm laut separatem Plakat in dieser Zeitung zusammen mit „Gesundes Breitenfurt“ und Dorfgemeinschaft / keine Anmeldung erforderlich

Mitgliederversammlung

Samstag, 08.11.2025 / 14:00 Uhr / Gasthaus Kühmayer
Tagesordnung bzw. Ablauf laut separater Einladung in dieser Zeitung / Anmeldung ist unbedingt erforderlich (siehe Einladung)

Ausblick auf 2026 (in Planung)

- Neophyten-Veranstaltung (u.a. Vorträge von den Österreichischen Bundesforsten, vom Biosphärenpark Wienerwald und dem Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft) im Jänner oder Februar
- Baumschnittkurs
- Pflanzen-/Kräuter-Wandertag
- Ausflug (voraussichtlich zum Kräuterpfarrer im Stift Geras) im Mai oder Juni
- Mitgliederversammlung



© Franz Gernsamer

INSTALLATIONEN KOZAK



Hochmayrstraße 15, 2384 Breitenfurt
Tel.: 02239/34198, Mobil: 0660/6854707
office@installateur-kozak.at



www.installateur-kozak.at



anton reil

Garten- und Hausbetreuung Wienerwald
Mobil: 06641786285 Mail: anton.reil@hotmail.com



Smart Home – Das intelligente Gebäude

Liebe Vereinskolleginnen und Vereinskollegen,

eine KNX-Wetterstation oder ein Wettersensor bietet universelle Einsatzmöglichkeiten im Smart Home. Es gibt am Markt verschiedene Ausführungen von Wetterstationen, die sich im Preis und in der Funktionalität unterscheiden. Je nach Anwendungsfall, aber auch aufgrund der unterschiedlichen Gebäudegegebenheiten muss eine individuelle Auswahl der Komponenten getroffen werden, manchmal werden mehrere Geräte eingesetzt.

Wetterstation können verschiedene Messwerte liefern: Temperatur, Regenmelder, Helligkeit, Sonnenstand, Windgeschwindigkeit, Windrichtung, Luftfeuchtigkeit, Luftdruck, Taupunkt ... Sie stellen meist auch Funktionen wie Beschattungssteuerung und Sicherheitsfunktionen bereit. Eine Markise kann durch Auslösung von Wind- oder Regenalarm eingefahren werden um Beschädigungen zu vermeiden. Auch Rollos oder Raffstoren können durch Windalarm hochgefahren werden bzw. werden bei Regen in Kombination mit niedrigen Temperaturen nicht komplett abgesenkt um ein Festfrieren am Fensterbrett zu verhindern. Beim Versuch eine/n festgefrorene/n Rollo/Raffstore hochzufahren, kann diese/r oder der Motor beschädigt werden. Basierend auf der Sonneneinstrahlung können Rollos/Raffstoren so gefahren werden, dass Personen im Haus von der Sonne nicht geblendet werden oder gezielt das Aufheizen des Gebäudes verhindert (Sommer) oder gefördert (Winter) wird.

Wurde Regen erkannt kann, kann z.B. für ein bestimmtes Zeitfenster automatisch die Gartenbewässerung ausgesetzt werden um Wasser zu sparen.

Die fachgerechte Montage einer Wetterstation ist notwendig um Messwerte korrekt erfassen zu können, dies gilt speziell für Messwerte wie Windgeschwindigkeit und Sonneneinstrahlung. Manchmal sind zusätzliche Wettersensoren notwendig um alle Bereiche rund um das Gebäude erfassen zu können.

Da ich durch die Wetterstation die Außentemperatur kenne und meine KNX-Lichtschalter meine Raumtemperatur messen, werde ich Temperatur abhängig automatisch gewarnt, sollte ich beim Lüften ein Fenster zu lange offenlassen und sich der Raum dadurch erhitzen (Sommer) oder zu stark abkühlen (Winter). Dadurch kann wiederum Energie für Heizung oder Kühlung gespart werden.

Es gibt noch viele weitere Anwendungsmöglichkeiten, die ich in einem Beratungsgespräch gerne mit euch persönlich bespreche. Ich nehme auch gerne Fragen per E-Mail an hello@knx-it.at entgegen, auf welche ich in der Beitragsserie eingehen kann.

Beste Grüße, euer Christian

Sabines Kräuterecke

Die Kornelkirsche (Dirndl) – alte Heilpflanze neu entdeckt

Die Kornelkirsche, auch als Dirndl oder Herlitzte bekannt (botanisch: *Cornus mas*), ist ein Wildgehölz aus der Familie der Hartriegelgewächse (Cornaceae). Seit Jahrhunderten wird sie in Europa als wertvolle Wildfrucht und Heilpflanze geschätzt. Besonders im Alpenraum, vor allem in Österreich und Süddeutschland, hat die Dirndl eine lange Tradition – sowohl in der Küche als auch in der Volksmedizin. In Zeiten zunehmender Rückbesinnung auf heimische Superfoods erlebt die Kornelkirsche ein verdientes Comeback.



Heilwirkungen und Anwendungen

Schon in der Antike war die Kornelkirsche bekannt – sowohl als Nahrungs- als auch als Heilpflanze. Die traditionelle Volksheilkunde schreibt ihr eine Vielzahl positiver Wirkungen zu:

1. Stärkung des Immunsystems

Dank ihres hohen Gehalts an Vitamin C und sekundären Pflanzenstoffen unterstützt die Kornelkirsche die körpereigene Abwehr, besonders in der Erkältungssaison.

2. Verdauungsförderung

Die in der Frucht enthaltenen Pektine und Gerbstoffe regen die Verdauung an und helfen bei Durchfall. Früher wurden getrocknete Dirndlfrüchte als natürliches Mittel gegen Magen-Darm-Beschwerden verwendet.

3. Entzündungshemmung und Wundheilung

Äußerlich angewendet sollen Extrakte oder Aufgüsse bei Hautentzündungen und kleinen Wunden helfen. Die Gerbstoffe unterstützen die Heilung durch ihre zusammenziehende Wirkung.

4. Regulation des Blutzuckerspiegels

Aktuelle Studien deuten darauf hin, dass Kornelkirschen bei regelmäßiger Einnahme eine blutzuckersenkende Wirkung haben könnten. Sie könnten daher auch für Diabetiker von Interesse sein – wobei weitere Forschung notwendig ist.

Verwendung in der Küche

Die frischen Früchte schmecken roh eher herb bis sauer, doch verarbeitet offenbart die Dirndl ihr volles Potenzial. Sie wird traditionell zu Marmeladen, Chutneys, Kompott oder Saft verarbeitet. Auch Dirndlschnaps oder Likör haben in manchen Regionen Kultstatus. Besonders bekannt ist der **Dirndlsaft** – ein tiefrotes Getränk mit angenehm fruchtig-säuerlichem Geschmack, das nicht nur köstlich, sondern auch gesund ist.

In der modernen Küche wird die Kornelkirsche auch gerne in Wildgerichten, als Basis für Saucen oder in Kombination mit Käse eingesetzt. Dank ihres hohen Pektinanteils geliert sie gut und eignet sich hervorragend für Gelees.

Tipp: Für den Eigengebrauch ist es wichtig, die Früchte nur vollreif zu ernten – sie fallen dann meist von selbst vom Strauch. Unreif sind sie schwer verdaulich und sehr sauer.

Viel Spaß beim Ausprobieren !

Eure Dipl. Kräuterpädagogin Sabine Zimmer



ZAUBERN IN BREITENFURT

Für Jung und Alt, bei Ihnen zuhause:

Gartenparty, Firmenjubiläum,
Geburts- oder Hochzeitsfeier ...

Es ist auch möglich in Breitenfurt-Ost im
"Zauberkistl"

Tel.: 0664/ 236 69 32

Eigene Fleisch- und Wurstproduktion
Partyservice



**Landgasthaus
KUEHMAYER**

Stelzerbergstraße 34
A-2384 Breitenfurt-West
Telefon: 02239/22 56
Fax: 02239/22 56 25

office@gasthaus-kuehmayer.at
www.gasthaus-kuehmayer.at

Öffnungszeiten:
Dienstag - Samstag: 09:00 - 23:00 Uhr (Küche bis 21:00 Uhr)
Sonnt- u. Feiertage: 09:00 - 22:00 Uhr (Küche bis 20:00 Uhr)

Do. 9 - 19, Fr. 9 - 20, Sa. 8 - 13 Uhr.



2384 Breitenfurt, Hauptstraße 10,
Tel.: 02239 / 2679 www.salon-christine.at
office@salon-christine.at

Impressum:

Medieninhaber und Verleger,
Redaktion: Uwe Iking für
den Siedlerverein Breitenfurt.

Herausgeber: Siedlerverein
Breitenfurt, Nachtigallweg 1 /
Haus 22 , 2384 Breitenfurt.

Druck: Tintifax, Breitenfurt

Verlagsort : 2384 Breitenfurt.